

Lernferien in Bielefeld zum philosophischen Thema WAHRHEIT

13.02.2020 09:08

Engagierte und motivierte Schüler und Schülerinnen aus ganz NRW reisten am 21.10.2019 zur DHJ-Bielefeld, um an den Lernferien zum Thema Wahrheit teilzunehmen.

Was für manche nach „Ferien aufopfern“ und Pauken klingen mag, ist eigentlich das genaue Gegenteil. Das gewählte Thema wird einem auf spielerische und kreative Art und Weise nahe gebracht, und man beleuchtet es von allen möglichen Seiten. So haben wir uns bspw. philosophisch mit dem Thema WAHRHEIT auseinandergesetzt, indem wir uns verschiedene Wahrheitstheorien und Zitate berühmter Leute angeguckt und unsere eigene Meinung dazu gebildet haben.

Natürlich haben wir uns auch mit dem Gegenteil der Wahrheit, der Lüge, beschäftigt. Hierfür bekamen wir Besuch eines Medienwissenschaftlers, der uns mit dem Thema Fake- News bekannt machte. Dies beinhaltete auch das schreiben eigener falscher Nachrichten, wobei einige haarsträubende Artikel entstanden (die selbstverständlich nur auf einer „Fake – News Website“ veröffentlicht wurden).

Zum Thema Lüge gehörte auch ein Besuch der Volkshochschule Bielefeld, wo uns erklärt wurde, wie die Werbung, insbesondere durch Filme, manipulieren kann und warum man tatsächlich aufgrund von Werbung Produkte kauft, die normalerweise nicht zu seinen bevorzugten Dingen gehören. Durch diese Vorarbeit waren wir hinterher auch selbst in der Lage, Werbevideos zu drehen, von denen wir uns einig waren, dass sie die vorgestellten Produkte dem Verbraucher äußerst attraktiv erscheinen lassen würden.

Zu den abendlichen Veranstaltungen der Lernferien gehörten Aktivitäten, wie z.B. ein Besuch im Stadttheater Bielefeld, wo wir uns das Stück „Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui“ von Bertolt Brecht angeschaut haben, oder der Besuch in einem Escape- Room. Auch haben wir sehr amüsante Übungen zur Improvisation gemacht, bei denen wir uns vor Lachen kaum noch halten konnten.

Neben dem sehr umfang- & abwechslungsreichen Programm hatte man aber auch viel Freizeit, während der man die Altstadt Bielefelds erkunden oder sich auf dem Gelände der Jugendherberge amüsieren konnte. Sehr beliebt waren auch diverse Gemeinschaftsspiele wie Ligretto.

Am Ende der 5 Tage war es sehr schwer, die neu gefundenen Freunde zu verlassen und man hat getrauert, dass die tolle Zeit vorbei ist, gleichzeitig war man aber auch sehr dankbar, teilgenommen haben zu dürfen und so viele neue Erfahrungen gemacht zu haben. Man hat in dieser Zeit eine völlig neue Definition des Wortes „Lernen“ kennengelernt, und erkannt, dass es keinesfalls ausschließlich mit Schule in Verbindung gebracht werden sollte.

Maren May (9a)

